

## „GESEHEN“, „GEHÖRT“ und „GEKLIKT“: ORF-AWARDS wie nie zuvor **„BILD“**

ID: LCG24073 | 17.03.2024 | Kunde: ORF-Enterprise | Ressort:  
Wirtschaft & -sterreich | Medieninformation

**ORF-TOP SPOT, ORF-WERBEHAHN und ORF-ONWARD sind ab heuer Geschichte. Künftig werden die Awards in den Kategorien „GESEHEN“, „GEHÖRT“ und „GEKLIKT“ verliehen.**

Bilder zur Meldung in der [Mediendatenbank](#)

Wien (LCG) – Nach einem intensiven Dialog mit der Kommunikationsbranche stellt die ORF-Enterprise den einzigen Award, der die erfolgreiche Teamarbeit von Auftraggebern, Kreativ- und Mediaagenturen sowie Produktionsfirmen würdigt, neu auf. Damit trägt die ORF-Enterprise der zunehmenden Digitalisierung der Medienlandschaft Rechnung und bringt in der Neuordnung zusammen, was zusammengehört. Anstatt drei eigenständiger Awards, die sich am Ausspielungskanal orientierten, gibt es ab heuer die ORF-AWARDS als starke und etablierte Marke, die in drei Kategorien Bewegtbild-, Audio- und Display-Werbung auszeichnen. Bei Bewegtbild-Werbung in der Kategorie „GESEHEN“ wird künftig nicht mehr zwischen der Ausspielung im linearen TV, im ORF.at-Network, der ORF-TVthek und der neuen Streamingplattform ORF ON unterschieden. Auch bei Audio-Werbung gibt es keinen Unterschied mehr zwischen der Ausstrahlung im nationalen Live-Programm von Hitradio Ö3 und FM4 und künftig auch dem digitalen oder On-Demand-Konsum in den Apps oder auf der Plattform SOUND.ORF.at, wo Radiowerbung die User auf allen Devices erreicht. In der Kategorie „GEKLIKT“ wird Display-Werbung im größten Nachrichtennetzwerk des Landes prämiert.

„Die neuen ORF-AWARDS bewerten beispielgebende Teamarbeit für fantastische Werbeerfolge im qualitativ hochwertigen und reichweitenstarken ORF-Umfeld auf allen Kanälen. Die Neuausrichtung der ORF-AWARDS folgt dem Nutzungsverhalten der Menschen, deren Augenmerk vorrangig auf dem Konsum von ORF-Inhalten und nicht auf technischen Übertragungswegen liegt. Die Neuordnung der Awards zeigt deutlich, dass die inhaltlichen Angebote des ORF den Rahmen für große Werbeerfolge vorgeben – im Stream ebenso wie linear; am Big Screen ebenso wie am Smartphone. Im Zentrum steht weiterhin vorbildliche und die gesamte Branche inspirierende Zusammenarbeit für Werbeerfolge auf allen Kanälen und Plattformen“, erklärt ORF-Enterprise-CEO **Oliver Böhm**.

## Eine starke Marke für ausgezeichnete Teamarbeit

Mit den ORF-AWARDS in den drei Kategorien „GESEHEN“, „GEHÖRT“ und „GEKLICKT“ rückt die Marke ORF stärker in den Vordergrund und spiegelt sich in einem zukunftsweisenden Award-Design wider.

„Die neu ausgerichteten ORF-AWARDS bilden den Transformationsprozess im gesamten ORF-Medienkonzern ab. Die simple und intuitive Struktur der ORF-AWARDS bleibt als Kernelement erhalten, das sie besonders attraktiv für die Einreichung macht. Der gemeinsame Auftritt von Auftraggeberinnen und Auftraggebern, Kreativ- und Mediaagenturen sowie Produktionsfirmen auf der großen Showbühne am ORF-Mediencampus wird auf ein neues, zukunftsweisendes Niveau gehoben“, so Böhm weiter.

Die Einreichung zu den neuen ORF-AWARDS startet am 2. April 2024. Zugelassen sind Arbeiten, die zwischen 1. März 2023 und 29. Februar 2024 für fantastische Werbewirkung in den reichweitenstarken ORF-Medien gesorgt haben.

## Über die ORF-Enterprise

Als Vermarktungstochter des ORF zeichnet die ORF-Enterprise exklusiv für die Vermarktung sämtlicher überregionaler Medienangebote des führenden österreichischen Medienkonzerns verantwortlich. Das Portfolio umfasst unter anderem vier Fernsehsender (ORF 1, ORF 2, ORF III Kultur und Information, ORF SPORT+), drei nationale Radiosender (Ö1, Hitradio Ö3, radio FM4), das Printmagazin ORF nachlese, das gesamte Digital-Angebot auf ORF.at, die ORF-TVthek sowie ORF ON und den ORF TELETEXT. Im Geschäftsbereich Content Sales International und Licensing sowie Medienkooperationen werden Content und Marken des ORF weltweit lizenziert. Die ORF-Enterprise betreibt auch den ORF-Enterprise Musikverlag sowie ein eigenes Plattenlabel. Das Unternehmen ist die nationale Repräsentanz führender internationaler Kreativfestivals wie Cannes Lions International Festival of Creativity und Veranstalter der nationalen Auszeichnung ORF-AWARDS. Die Geschäftsführung setzt sich aus **Oliver Böhm** (CEO, Werbevermarktung, Contentverwertung) und **Heinz Mosser** (Finanzen und Administration, Musikverlag & Label, Sound & Vision, ORF nachlese) zusammen. Die ORF-Enterprise ist eine 100-prozentige Tochter des ORF-Medienkonzerns. Weitere Informationen auf [enterprise.ORF.at](http://enterprise.ORF.at), [contentsales.ORF.at](http://contentsales.ORF.at) und [musikverlag.ORF.at](http://musikverlag.ORF.at)

### +++ BILDMATERIAL +++

Das Bildmaterial steht zur honorarfreien Veröffentlichung im Rahmen der redaktionellen Berichterstattung zur Verfügung. Weiteres Bild- und Informationsmaterial im Pressebereich auf [leisure.at](http://leisure.at) (Schluss)

